

# WERKSTATT-HANDBUCH

**Rekord-D  
Commodore-B**

## **Fahrwerk - Triebwerk**

**ADAM OPEL AKTIENGESELLSCHAFT · RÜSSELSHEIM AM MAIN**

---

Nachdruck oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der Adam Opel Aktiengesellschaft nicht gestattet. Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der Adam Opel Aktiengesellschaft ausdrücklich vorbehalten.

KTA-1075

Ausgabe Januar 1972

## Einleitung

Dieses Werkstatt-Handbuch behandelt das Fahr- und Triebwerk der Rekord-D- und Commodore-B-Typen. Es umfaßt aus dem bekannten Gruppensystem die Gruppen 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 12 und 13. Die Gruppen 01, 02, 11 und 14 sind in einem getrennten Werkstatt-Handbuch „Karosserie und Zubehör“ zusammengefaßt.

Der Produktionsbeginn erfolgte mit der Fahrgestellnummer 5320001. Die Modellkennzeichnung vor der eigentlichen siebenstelligen Fahrgestellnummer lautet:

11 Limousine, 2-türig (LZ)	} Rekord-D	13 Coupé (SZ-6)	} Commodore-B	
12 Coupé (SZ)		13 Coupé „GS“ (SZ-6 „GS“)		
16 Limousine, 4-türig (LV)		19 Limousine, 4-türig (LV-6)		
17 Limousine „L“, 4-türig (LVL)		19 Limousine, 4-türig „GS“		
18 Limousine „L“, 2-türig (LZL)		(LV-6 „GS“)		
64 Caravan, 3-türig (KD)				
65 Lieferwagen, 3-türig (LD)				
66 Caravan, 5-türig (KF)				
67 Caravan „L“, 5-türig (KFL)				

Am Anfang jeder Gruppe befindet sich ein Inhaltsverzeichnis, das sämtliche Arbeitsvorgänge dieser Gruppe aufzählt. Danach folgen, soweit erforderlich, Bildtafeln, Einstell- und Einbauhinweise sowie die Bezeichnung der Öle, Fette und Dichtungsmittel. Alle Spezial-Werkzeuge einschließlich der Skizzen zum Anfertigen von Selbstanfertigungs-Werkzeugen sind am Ende jeder Gruppe abgebildet.

In den Arbeitsvorgängen sind der Aus- und Einbau, das Zerlegen und Zusammenbauen und die erforderliche Prüfung von Teilen und Aggregaten beschrieben.

Arbeitsablauf und Umfang der beschriebenen Arbeitsvorgänge sind nicht immer identisch mit dem Ablauf und Umfang der Vorgänge im Arbeitskatalog. Ebenso sind nicht alle Arbeitspositionen des Arbeitskataloges als Arbeitsvorgänge im Werkstatt-Handbuch behandelt.

Bei den nicht im Werkstatt-Handbuch beschriebenen Arbeitsvorgängen, die jedoch im Arbeitskatalog enthalten sind, handelt es sich um Operationen, die sich aus beschriebenen Vorgängen ableiten lassen.

In Bildtafeln sind explosionsartig die Aggregate mit ihren Einzelteilen und ihren Befestigungen in der Reihenfolge wie sie zusammengehören gezeigt, so daß hieraus bereits die Zusammengehörigkeit zu ersehen ist. Deshalb konnte in den einzelnen Vorgängen auf einen chronologischen Ablauf des Arbeitsvorganges verzichtet werden, so daß nur noch die für den Handwerker wichtigen Hinweise enthalten sind.

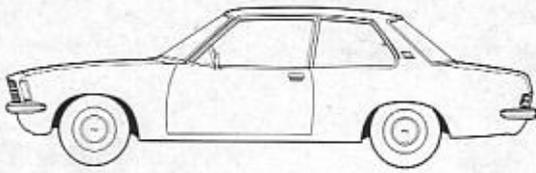
Die einzelnen Fahrzeug-Typen sind entweder durch die Modellnummer oder durch die Modell-Kurzbezeichnung gekennzeichnet.

Das Werkstatt-Handbuch berücksichtigt den technischen Stand bis 1. 12. 1971.

Änderungen der technischen Details des Fahrzeuges gegenüber den Angaben und Abbildungen in diesem Werkstatt-Handbuch sowie Änderungen in diesem Werkstatt-Handbuch selbst bleiben der Adam Opel Aktiengesellschaft ausdrücklich vorbehalten.

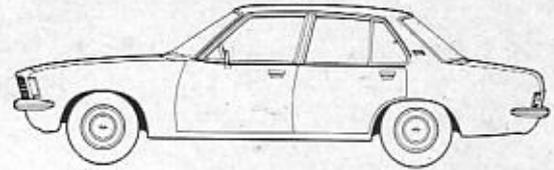
Bei etwaigen Fragen, die sich beim Lesen des Werkstatt-Handbuches ergeben sollten, ist die erklärende Auskunft von der Kundendienst-Technischen Abteilung der Adam Opel Aktiengesellschaft, Rüsselsheim am Main, einzuholen.

## Rekord-D-Modelle



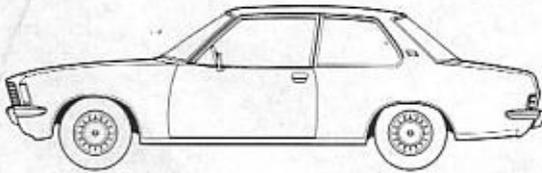
05773

Limousine, 2-türig - 11 (LZ)



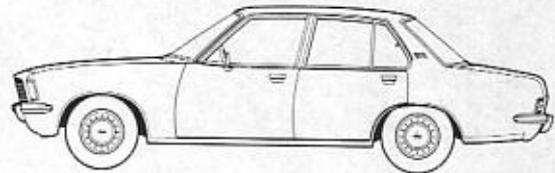
05775

Limousine, 4-türig - 16 (LV)



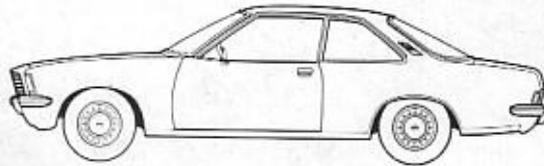
05774

Limousine „L“, 2-türig - 18 (LZL)



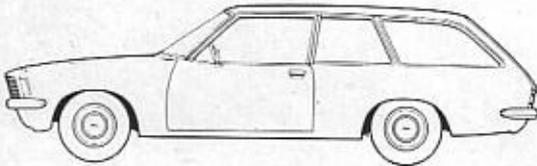
05776

Limousine „L“, 4-türig - 17 (LVL)



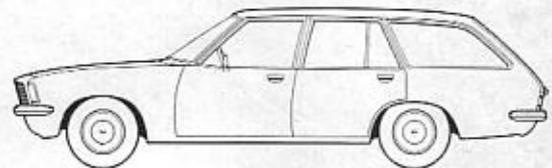
05777

Coupé - 12 (SZ)



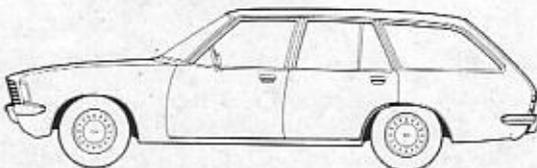
05778

Caravan, 3-türig - 64 (KD)



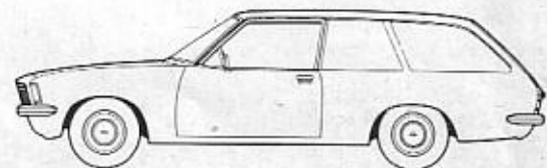
05779

Caravan, 5-türig - 66 (KF)



05780

Caravan „L“, 5-türig - 67 (KFL)



05785

Lieferwagen, 3-türig - 65 (LD)